

Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (Taxi, Mietwagen, Krankenkraftwagen und PKW im Linienverkehr)

| | |
|--|--|
| Geburtsdatum | |
| Familiennamen | |
| Vornamen | |
| Geburtsname | |
| Geburtsort | |
| Staatsangehörigkeit | Deutsche(r): <input type="checkbox"/> Andere Staatsangehörigkeiten: <input type="checkbox"/> |
| jetzige Anschrift: Ort, Straße | |
| Telefon-Nummer (freiwillige Angabe) | |

Ich beantrage die **Erteilung** der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für:

- Taxi Mietwagen Krankenkraftwagen PKW im Linienverkehr/PKW für gewerbsmäßige Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen

Antragsvoraussetzungen:

- Mindestalter 21 Jahre, bei Krankenwagen 19 Jahre
- Führerschein Klasse 3, bzw. B (EU oder EWR Karten-FS) seit mindestens zwei Jahren, bei Krankenwagen ein Jahr
- persönliche Zuverlässigkeit für Personentransport (keine schwerwiegenden Vorstrafen und Verkehrsverstöße)

Ich bin bereits im Besitz einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für: _____
(bitte Kopie beifügen)

Ich habe keinen gleichlautenden Antrag bei einer anderen Behörde gestellt und bestätige die Richtigkeit vorstehender Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift (Antragsteller/in)

Folgende Unterlagen sind vorzulegen:

1. Bescheinigung eines Augenarztes oder eines Betriebs-/Arbeitsmediziners oder ein augenärztliches Zeugnis nach § 12 Abs. 6 FeV
2. Nachweis über den Besitz der Klasse B (Kopie des Führerscheines beifügen)
3. Zeugnis oder Gutachten über die ärztliche Untersuchung (gem. § 11 Abs. 9 FeV)
4. Betriebs- oder arbeitsmedizinisches Gutachten oder medizinisch-psychologisches Gutachten mit dem Nachweis über die Erfüllung folgender Anforderungen:
 - Belastbarkeit, - Orientierungs-, - Konzentrations-, - Aufmerksamkeitsleistung und - Reaktionsfähigkeit
5. Führungszeugnis nach § 30 Abs.5 Satz 1 BZRG (beim Meldeamt Ihres Wohnortes zu beantragen)
6. **Nur für Krankenkraftwagen:** Bescheinigung über die Teilnahme an einem „Erste-Hilfe-Kurs“
7. Antrag auf der Rückseite vom Bürgermeisteramt bestätigen lassen

Nach Ausfertigung des Fs: Zusendung an das Bürgermeisteramt Abholung bei der Führerscheinstelle

Vermerke der Führerscheinstelle:

Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.landkreis-waldshut.de/datenschutz/datenschutzhinweise-der-aemter
Sie können diese auf Anfrage auch schriftlich erhalten.

Bestätigung durch die Stadt- / Gemeindeverwaltung als Ortpolizeibehörde:

1. Die/Der vorstehend genannte Führerscheinbewerber(in) wohnt seit _____ in der hiesigen Gemeinde. Sie/Er ist mit **1. Wohnsitz** polizeilich gemeldet. (bei Nebenwohnsitz ist eine Bearbeitung **nicht** möglich)

Früherer Wohnsitz: _____

2. Gegen die Erteilung bestehen keine -folgende- Bedenken: _____

(z.B. Bedenken wegen schwerer oder wiederholter Vergehen gegen Strafgesetze, Neigung zum Trunke, zu Drogen, zu Ausschreitungen, insbesondere Rohheitsvergehen)

3. Die umseitig aufgeführten Personalien **sind geprüft (ggf. berichtet)** und werden bestätigt.

_____ Datum Siegel _____ Unterschrift (Stadt- / Gemeindeverwaltung als Ortpolizeibehörde)

vom LRA auszufüllen

Beschluss:

02. Karteikartenauskunft angefordert bei: _____ am: _____

03. FEAR Anfrage am : _____ Antwort vom: _____ Eintragung: Ja Nein Schriftlich

04. ZFER Anfrage am : _____ Antwort vom: _____ Eintragung: Ja Nein Behörde: _____

05. Ausländeranfrage am: _____ Polizei/BZR-Auskunft.: _____

06. Führerschein erhalten am: _____ Unterschrift: _____

alter Fs „Ungültig“ gestempelt. Benachrichtigt am: _____

alter Fs vernichtet. zugesandt ans BGM: _____

07. Führerschein erhalten am: _____ Unterschrift: _____

alter Fs „Ungültig“ gestempelt. Benachrichtigt am: _____

alter Fs vernichtet. zugesandt ans BGM: _____

* Landratsamt Waldshut * Straßenverkehrsamt * Kaiserstraße 110 *
* 79761 Waldshut-Tiengen *

| | |
|--------------------|-----------|
| Führerscheinsache: | _____ EUR |
| _____ | _____ EUR |
| | |
| Gesamtsumme: | _____ EUR |
| | |